Intelligenzblatt zur Laib. Zeitung.

Nr. 265.

Dinstag den 18. November

3. 2111. (1)

Die Buchhandlung von Ign. v. Kleinmayr & Fedor Bamberg in Laibach empfiehlt nachstehende zwei in deutscher und in französischer Sprache

als vorzüglichst anerkannten Frauen=, Moden= und Musterzeitungen.

Parifer und Wiener



DE MODES ET DE BEAUX ARTS

9ter Jahrgang. Mal im Monat erscheinend.

Paraît deux fois mois.

de Paris et de Vienne.

Paris, rue St. Anne 64. - London, 35. Dean Street. - New-York, 67 Liberty Street. -Wienne, Graben, 618.

IRIS in beuticher Ausgabe (gang verschieden im Tert und ben folorirten Runftbeilagen von ber frangonim Bereich ber Dobe bietende Runftbeilagen bringen, als: 48 prachtvoll folorirte Driginal - Roftume bon Damen . und Rindermoden am gleichen Ericheinungstage mit Paris, alfo mindeftens um vier Bochen früher, ale die (befanntlich febr matten) Ropien bavon andere beutsche Blätter liefern;

12 Dessins de tapisperies et de broderies, prachtige Buntfliderei, elegante Stramin-

Arbeiten (folorirte Tupfmufter);

12 Modèles de lingerie, b. i. Modelle ber neueften Rleiber, Mantillen, Bute, Baubden, Chemifetten, Rragen, fo wie jeder Gattung von Leibmafche u. f. m.; 32 Doppel-Mafterbogen in vollenbeter 3: fammenftellung; biefe enthalten außer 60 großen Batronen (Schnittmuftern), weit über 100 verfchie-Dene Beidnungen von Sochfliderei in Geide, Bolle, Berlen, Chenille u. f. w.; von Bugartifeln auf Sammet, Seibe, Tuch, Stramin, Papier u. f. w. Gafel= und Stridarbeiten , Stidmufter , Bunderte von vergierten Buchstaben und Namen u. f. w.; überhaupt alles mobern Driginelle, mas bavon Deutschland, Franfreich, und England bieten ;

48 Mappen Kunftichule weiblicher Sand. arbeiten, ober leichtfafiliche Unleitungen gum Gelbftanfertigen alles barin Befdriebenen, benn nur vorber geprüfte Arbeiten werben angenommen; ferner bauswirthschaftliche und Toilettemittel, fo wie befonders intelligente, Doben betreffende Bochenberichte aus Baris und Wien, Korrespondenzen u. f. m.;

77 Bogen Unterhaltungelefture, Anzeiger u. f. w.;

Minfitbeigaben, Bramien von Buchern, Runft= fachen u. f. w.

Sie erscheint wie feither in drei verschiedenen Mus-

Dr. 1 mit 110 Runfibeilagen 2c. 2c.

Breis burch Boft bezogen: 14 fl. für 1 3abr. 7 fl. für 6 Monate, 3 fl. 30 fr. für 3 Mon. Buchhandel: 3 fl. für 3 Monate.

Dr. 2 mit 90 Kunftbeilagen zc. zc.

Breis durch Bost bezogen: 10 fl. für 1 Jahr, 5 fl. für 6 Monate, 2 fl. 30 fr. für 3 Mon.
"Buchhandel: 2 fl. für 3 Monate.

Dr. 3 mit 50 Runfibeilagen 2c. 2c.

Breis durch Boft bezogen: 6 fl. fur 1 3abr, 3 fl. für 6 Monate, 1 fl. 30 fr. für 3 Mte. Buchandel: 1 fl. für 3 Monate.

13 Nie Copien oder Nachstiche. Copie et Contrefaction étant

(ben) wird auch ferner folgende, nur bas Mobernite L'Iris française absolument differente en texte, gravures, lingeries, tapisseries etc. etc. de l'édition allemande produira:

1500 objets divers sur une soixantaine de planches originales et bien coloriées de Paris;

36 planches en gravures de modes et costumes etc. 12 planches en gravures de lingeries etc.

12 planches en Dessins de tapisseries etc. 24 doubles feuilles en Dessins de Broderie, Crochet et autres ouvrages modernes.

30 à 60 Patrons à tonte épreuve en robes et autres vêtements de tous genres; suivi de

96 pages de texte formant le cours de Dames et donnant explication à toutes les planches et dessins en question; complettés par une Correspondance parisienne au sujet de modes etc. Le Cours de Dames sera enrichi pa les "Mystères de la Toilette" et par un "Guide de Ménage."

192 pages de texte en lecture amusante comme: Nouvelles, Poësie, Voyages, Biographies et Histoire-contemporaine; Thèatre, Beaux arts, Belles-lettres, Nécrologie des personnes célèbres,

Pèle-mèle, Drôleries, Aphorismes etc.

En conservant ce Prospectus, dont il sera à même de vérifier l'exactitude au fur et à mesure de nos publications, le lecteur pourra s'assurer que, loin de rien exagérer nous nous tenons encore au dessons de la vérité et que nous donnons plus, que nous promettons ici.

Conditions de l'Abonnement

pour le .. Woniteur e qui parâit en deux editions :

fère édition avec tous les avantages énnumerés par envoi direct et franco sous l'adresse imprimée par la poste:

14 fl. par an, 7 fl. pour 6 mois, 3 fl. 30 kr. pour

Par la voie de la Libraire: 3 fl. pour 3 mois.

2de édition même texte etc. moins planches artistes par envoi direct et franco sous l'adresse imprimée par la poste:

6 fl. par an, 3 fl. pour 6 mois, 1 fl. 30 kr. pour

Par la voie de la Librairie: 1 fl. pour 3 mois,

baltigkeit, moderner Pracht und entsprechend niederen Preisen genießt Ber feit 8 Jahren einer allgemeinen Gunft und Bevorzung; folche fich dauernd zu wahren und wenn möglich, noch zu erhöhen, ist das Ziel, welches fie unermudet anstrebt.

Aufträge übernimmt jede Buchhandlung des In- und Auslandes; wem jedoch an schnellerem Empfang, d. i. Belegen ift, wolle nebst gefälliger Angabe der genauen Adresse den nach getroffener Wahl entfallenden Branumeratonsbetrag franco an und einsenden, Go die Bestellung jedoch nicht zu spät anmelden, da wir leider ofter in die Lage kamen, schon 14 Cage nach neu begonnenen Quartalen mit vollständigen Eremplaren nicht mehr dieuen zu können. Administration der .. IRIS" in Graz.

8. 2133, (5)

Mehrere 1000 Stück Fahnen,

lammt hafen, Goldadler, Raifererjonen, Blumen und mehrere andere, zu Dekorationen erforderliche Gegenstande, jum feierlichen Empfang Ihrer f. f. Majestaten, und du haben im Gasthof jum "Elephanten" in der Wienerstraße Dr. 85.

3. 2132. (3)

Muzeige.

Die am Hauptplate im Herrn 3. Pleiweifischen Hause Nr. 262, zur Stadt "Benedig" befindliche

Spezerei-, Material-, Wein - und Delikateffen - Handlung

Johann Michel

empfiehlt fich ju recht gablreichem und geneigten Buwruche, außer ihrem flets mohl afforfirten gager von Buder, Raffeh, Reis, Speife- und Brennolen, Bewurgen u ogl., auch mit fur bie gegenwartige Saifon befonders gangbaren Artiteln, als: beften fetten Parmafan = , Emmenthaler - , Gorgonzola- , Schweizer = und Bifchof : Rafe , Carbinen be Nantes , mar. Aalfische , iconfte genuefice Zafel Gardellen, ruff. Caviar, holland Bollha-ringe, Dliven, Rappern, Gfig: Gurfen, eine reiche Musmahl von echt ruff. Caravanens, Becco:, Perls, Saifon: , Sonchong . und Sanfineth: Thee, neuen frang., englischen und Rremfer Genf, Malagatranben, aler, Datteln, Smprnaer-Jagl und Rrangfeigen, große Gorger Maroni, figil. Safel- und brafilianer Paras Diffe, gefchal. tes Gorger Dbft, frang. Rrachmandeln in Schalen, Granatapfel, Orangen, Limonien, Dunftobft in Glafern, befte echt Beron. und Dail. Galami, Grager Schunfen, Raiferfleifch und Bungen, fo wie auch ein entsprechendes Lager von echt frang. und inland. Champagner, bann von weißem und rothen Boslauer, Gringinger, Mailberger, Weidlinger, Cipro, Malaga, Malvasia garba, Ofner, Picolit, Rufter, Menefcher und Dedenburger Musbruch, Dadenra, Dins: cat, Lunel, Mhein u. Dojel - Weinen, Belaum. Jamaica, Arrae, Cognac, Bunich: Gffenz, bann die beliebteften Gorten von Zafel . und Dagen. Liqueuren, Spiel : Rarten und fonftigen Arti-

ANNONCE.

Ein autes überspieltes Rla= vier ist zu verleiben.

Anzufragen im Saufe Dr. 259, 3 Stock, am Hauptplate. 3. 2161. (3)

Austav Filcher,

Restaurateur am Rongregplag, Stern= Lillee Dr. 31, macht hiermit die er gebenste Unzeige, daß derselbe von Sonntag den 16. d. Dl. angefans gen einen Table d'hote: Eifch um 1 Ubr Mittaus, pr. Perion 30 fr, mit 2Bein 36 fr , eroffnet, und la: det alle P. T. fremde und biefige Berren zu recht gabireicher Eveilnabme in derfelben ein. Von Mittag ab, wird ju jeder Stunde à la Carte da: felbit fervirt.

3. 2167. (3) Machricht.

Um 15. Rovember 1856 merden Die Birthebaus = Lofalitaten ,jur Glode", in der Gradifcha Borftadt, wieder eröffnet, und ift fur gute Betrante geforgt worden.

3. 2164. (2)

In die gemischte Warenhandlung des Gefertigten, wo auch Rabere Mustunft ertheilt wird, wird ein Lebr= junge aufgenommen.

Joh. N Dollen 3

3. 2126. (2)

In ber Grefutionsfache bes Beren Ferbinand Strem von Möttling , gegen Mathias Petrig und resp. beffen Rechtenachfolgers Difo Malevigh Rr. fem Gerichte in ben gewöhnlichen Umtsftunden ein. 3 von Dberlotvis, pcto. 49 fl. 40 fr., fand man gefeben werden. ben Deifibotsvertheilungsbescheib vom 1, Muguft I 3. , 3. 2171 , für ben unbetannt wo befindlichen Tabularglaubiger Michael Rebbt aus Reuftabtl, ober beffen unbekannten Rechtsnachfolgern bem ben Bettern als Curator ad actum aufgeftellten Seren Jatob Rof von Möttling juguftellen, mas jur Babrung ber Rechte bes Michael Redbi, ober feiner Er. ben biemit bekannt gegeben werden wird.

i Pot.

R. t. Bezirfsamt Möttling, als Bericht, am 30. August 1856.

(2) gott thanks 3. 2125.

Bom t. t. Bezirtsamte Laas, wird mit Begug auf bas Ebift vom 12. Geptember b. 3., Dr. 2415, tund gemacht, daß bie jur Bornahme ber Feilbie-tung ber, bem Dichael Befel von Podgora gebori. gen Realitat, wegen an Steuern und Grundentlaftung ichulbigen 30 fl. 28 fr. c. s. c., auf ben 30 Oftober und 29. November 1856 angeordneten zwei erften Zagfagungen mit bem als abgehalten angefeben werden, daß es bei ber auf ben 29. Dezember 1856 unberaumten britten Feilbietung unverantert Bu verbleiben babe. Carbellen,

Baas am 4. Rovember 1856.

3 2134. (2) Gobine t. none

Beon bem f. f. Begirtsamte Baas, ale Gericht wird bem Dichael Fator von Porgerten, nun unbefannten Aufenthaltes oder feiner unbefannten Erben biemit erinnert :

Es habe Gimon Sage von Podgerfeu Saus. Dr. 13, wiber benfelben Die Rlage auf Berjahrt und Erloschenertlarung ber auf feiner, im Berrichaft Schneeberger Grundbuche sub Urb. Dr. 44, Retif. Dr. 40 mittelft bes Schuldicheines boo. 26. Darg 1808 intabulirten Forderung pr. 50 fl. D. 2B. sub praes. 17. Oftober 1. 3., 3 4320, hieramte ein g bracht, worüber gur fummarifchen Berhandlung Die Zagfagung auf ben 11. Februar 1857 frub 9 Uhr mit bem Unbange bes § 18. Der Allerhochften Entichlie-Bung vem 15. Ottober 1845 angeordnet , und den Getlagten wegen ibres unbefannten Aufenthalttes ber Undreas Stelle von Podgerten als Curator ad ace tum auf ibre Gefahr und Roften beffellt murbe

Deffen werden Diefelben gu bem Ende verftanbiget, baß fie allentalls ju rechter Beit felbft ju er icheinen, ober fich einen antern Sachwalter gu beftellea und anber nambaft zu machen haben, mibrigens Dieje Richtsfache mit Dem aufgestellten Rura rator verbantelt merben mit.

R. f. Bezirtsamt Laas, als Gericht, am 17. Ottober 1856.

3. 2135. (2) & b i t t. Rr 4217.

Bon bem f. f. Begirtsamte Laas, als Gericht,

mirb befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen bes Serrn Datthaus Furlan aus Feiftrig, Die erefutive Religitation ber, bem Unton Batrajichet gehörig gewesenen, im hiefigen Grunbbuche sub Bereichatt Rablifchet Urb. Dr. 164/162 und 1641/4/163, Rettf. Rr. 427 vortom-menben, von Josef 3 frajichet im Exetutionsmege um ten Meifibot von 893 fl erftantenen Realitat, wegen Dichtzuhaltung ber Bigitationsbedingniffe bemilliget, und ju beren Bornahme Die Zagiagung aut den 20. Dezember I. 3. Fruh um 9 Uhr in biefer Umtstanglei mit dem Unhange angeordnet morben, baf bieje Reglitat bei biefer Reilbietung auch unter tem Schagungswerthe pr. 699 fl. 40 fr. bintangegeben merben murbe.

Das Gragungsprototoll, Die Ligitationsbeding niffe und ber Grundbuchsertratt fonnen taglich bier-

amts eingefeben werben.

R. f. Begirtsamt Laas, als Gericht, am 11. Ottober 1856.

3. 2137. (2) Mr. 4419

& bitt

Bon bem f. f. Bezirksamte Laas, als Gericht, wird biemit befannt gemacht:

Ge fei über bas Unfuchen bes herrn Dartin Schweiger von Altenmartt, gegen Josef Stenta von Runareto, megen aus bem Bergleiche boo. 9. Februar 1856, 3. 719, ichuloigen 200 fl. C. D. c. s. c., in die exetutive öffentliche Berfteigerung richt, wird hiemit bekannt gemacht : ber, dem Letztern gehörigen, im Grundbuche der Grafschaft Auersperg sub Urb. Dr. 957/404 vorkommenden Realitat, im gerichtlich erhobenen Schäfzungswerthe von 240 fl. E. M., gewilliget und zur Marnahme berselben die bei Teilhietmoste afalungen Bornatme berfelben Die brei Feilbietungstagfahungen auf den 19. Dezember 1. 3., auf den 19. Janner und auf den 19. Februar 1857, jedesmal Bormit. tags um 9 Uhr in Diefer Umtetanglei mit bem Un bange bestimmt worden, daß die feilgubietende Rea-

Rr. 2171., Schapungswerthe an ben Meiftbietenden bintangegeben werde.

Das Schagungsprotofoll, ber Grundbuchsertraft und bie Ligitationsbedingniffe tonnen bei Die-

R. f. Bezirfsamt Laas, als Bericht, am 21 Oftober 1856.

3. 2139.

Erdit t. .. Bon bem f. f. Begirtbamte Laas wird hiemit

befannt gemacht:

Es fei über Bewilligung der löbl. f. t. Steuer: Bandes - Kommiffion Laibach vom 17. April 1856, Dr. 1633, gegen Jatob Bafrajichet von Raunit, wegen an Steuern und Grundentlaftung fculdigen 38 fl. 55 fr. C. M. c. s. c., in Die eretutive of fentliche Berfteigerung der, bem Cettern geborigen im Grundbuche ber Berrichaft Radlifchet sub Urb. Dir. 1321127 und 1291123 vorfommenden Realitaten, im gerichtlich erhobenen Schapungswerthe von 700 fl. C. M. gewilliget, und zur Bornahme berfelben Die Feilbietungsragfagung auf Den 2. De gember 1856, auf ben 7. Janner und auf ben 7. Bebruar 1857, jedesmal Bormittags um 9 Uhr bieramts mit dem Unhange bestimmt worden, daß bie feilzubictende Realitat nur bei ber letten Feilbietung auch unter bem Schätzungswerthe an ben Deift bietenden hintangegeben merbe. Das Schagungsprotofoll, ber Grundbuchser-

traft und die Ligitationsbedingniffe tonnen bei bie. fem Berichte in ben gewöhnlichen Umtoftunden ein-

gefeben werben.

R. f. Bezirffamt Laas am 13. Ottober 1856.

S. 2140. (2)

Editt. Bon bem f. t. Begirfsamte Laas wird biemit

bekannt gemacht:

Es fei uber Bewilligung ber tobl. f. t. Steuer-Bandes . Rommiffion Laibach vom 17. Upril 1856, Dr. 1633, gegen Matthaus Rofchat von Groß oblat, wegen an Steuern und Grundentlaftung fdulbigen 20 fl. C. D. c. s. c. , in Die exetutive öffentliche Berfteigerung der, dem Lettern gehori. gen, im Grundbuche der Berrichaft Radlifdet sub Urb. Dr. 20 porfommenden Reglitat, im gerichtlich erbobenen Schätzungswerthe von 910 fl. C. DR. gewilliget, und gur Bornabme berfelben bie Feilbie tunge Tagiagung auf ben 2. Dezember 1856, auf ben 7. Banner und auf ben 7. Februar 1857, jes Desmal Bormittags um 9 Uhr hieramts mit bem Unbange bestimmt worden, daß Die feilzubietende Realitat nur bei ber letten Feilbietung auch untter dem Schätzungewerthe an ben Meiftbietenden bint angegeben merbe.

Das Schähungsprotofoll , ber Grundbuchser tratt und die Bigitationsbedingniffe tonnen bei Die: fem Berichte in den gewöhnlichen Umtoftunden eingefeben merben.

R. f. Begirtsamt Laas am 14. Dttober 1856.

3. 2141. (2) & b i f t.

Bon bem t. f. Begirtsamte Laas wird hiemit

bekannt gemacht:

Es fei über Bewilligung ber löblichen f. ? Steuer . Bandes Rommiffion gaibach vom 17. Upril 1856, Dr. 1633, gegen Boief Rovagh von Bloid tapoliga, wegen an Steuern und Grundentla fung iduldigen 43 fl. 50 tr. C. Dl. c. s c., in die ere tutive öffentliche Werfteigerung ber, bem Beptern ge borigen, im Grundbuche Der Rirdengult St. Prient und Feliciani ju Dberlofchigh sub Urb. Dr. 28 bor fommenden Realitat, im gerichtlich erhobenen Coas jungewerthe von 1370 fl. C. Dl., gewilliget und gur Bornahme berfelben die Feilbietungstaglagung auf ben 2. Dezember 1856, auf ben 7. Janner und auf ben 7. Februar 1857, jedesmal Bormittags um 9 Uhr hieramts mit bem Unbange bestimmt worden, bag Die feilzubietende Realitat nur bei ber letten Feilbietung auch unter tem Schapungs

Das Chagungsprotofell , Der Grundbuchser traft und Die Ligitationebedingniffe fonnen bei bie fem Gerichte in Den gewöhnlichen Umteftunden ein. gefeben merben.

R. t. Begirtsamt Laas am 14. Ditober 1856.

3. 2138. (2) 1 lou tint unlatten @ m Mr. 1921

Bom t. f. Begirtsamte Reumartil, als Ge-

Ge habe Frang Seglitich von Dberduplach, ge-gen Matthaus Paulin und beffen Rechtsnachfolger, Die Rlage auf Buerfennung bes Gigenthums ber, im Grundbuche ber vormaligen Stadttammeramts: guit Rrainburg sub Rettf. Dr. 156 einkommenden Ueberlandsgrunde, genannt na Sredenc, überreicht, worüber jum mundlichen Berfahren die Zaglatung bietungsgesuches vom 17. Juni 1856, 3 2495, bu ouf ben 23. Dezember i. 3. Vormittags 9 Uhr hiergerichts mit bem Antagen bei biergerichts mit bem Antagen ber biergerichts mit bem Antagen ber bei bergerichts hiergerichts mit dem Anhange des S. 29 a. G. D. diner von Krainburg zugeftellt murben. angeordnet murbe. Rrainburg am 29. September 1856. litat nur bei ber letten Feilbietung auch unter bem angeordnet murbe.

Da bie Beflagten abmefend und unbefannten Aufenthaltes find, fo murbe ihnen Seer Difolaus Cherabon von Rreut als Curator ad actum bes ftellt, mit welchem obige Streitsache, falls fie nicht felbft, ober burch einen andern Bevollmachtigten rechtzeitig und ordnungsmäßig einschreiten, nach ben bestehenden Gefeten burchgeführt werden wird.

R. f. Bezirtsamt Reumarttl, als Gericht, am

18. Dftober 1856.

3. 2142. (2) Nr. 2160. Ebitt.

Das f. f. Begirfsamt Geifenberg, als Gericht, bat auf. Unlangen Des Mathias Sonigmann von Diefenthal, Beffionars bes Unton Martel, megen noch schuldigen 80 fl. c. s. c., die exekutive Feilbietung ber, nun bem Unton Tefautschitfch von Birfenthal gehörigen, im ehemaligen Grundbuche ber Pfart gilt Dbergurt sub Rettf. Dr. 44 vortommenden, 84 Ratje sub Konff. Dr. 12 liegenben, gerichtlich au 800 fl. gefcatten Salbhube fammt Bohn . und Birthichaftegebauben, bewilliget und gur Bornahme berfelben brei Logfatungen. als:

auf ben 20. November, | 1. 3. bann 22. Dezember | 1. 3. und 22. Janner 1857,

jebesmal von 10 bis 12 Uhr Bormittage im Drit Ratje mit bem Beifate angeordnet, bag biefe Rea" litat bei der britten Zaglatung auch unter bem Schatungswerthe hintangegeben werden wurde.

Der Grundbuchsertratt , bas Schagungsproto. toll und die Ligitationsbedingniffe tonnen bieramlb eingesehen merben.

Seifenberg am 1. Muguft 1856.

3. 2143. (2) Mr. 2206.

Bon bem f. t. Bezirtsamte Geifenberg, als Gericht, ift in ber Eretutionssache ber Maria Dograit von Geifenberg , gegen Martin Stretal von Schwarz, wegen aus bem wirthschaftbamtl. Ber gleiche boo. 17. Juni, und erefutive fuperintabulirt 20. Oftober 1846, B. 2952, noch ichuldigen 35 fl. lichen Bescheibe vom 16. Marg 1854 , 3. 785, be willigten eretutiven Fetlbietung ber, bem Better! gehörigen, im vormaligen Grundbuche ber Berrichaft Seifenberg sub Rettf. Rr. 273 vorfommenden, ge' richtlich auf 1275 fl. geschähten Salbhube fammt Bohn- und Birthschaftsgebauden ju Schworg D' Rr. 20 bewilliget, und gur Beraugerung Diefer Died' litat brei neue Termine, als:

auf den 22. November / t. 3. " 23. Dezember | t. 3. " 3. 3anner 1857 /

jebesmal von 10 bis 12 Uhr Bormittags im Drie Schworz mit dem Aubange bestimmt worden, Daß Dieje galbhube bei bem britten Termine auch unter dem Schatzungswerthe bintangegeben werden murbe.

Der Grundbuchsertraft, bas Schagungsproto fou und Die Ligitationsbedingniffe erliegen bieramte ju Bebermanns Ginficht und Abidriftertheilung Seifenberg am 7. Huguft 1856.

3. 2145. (2)

Ebitt.

Bon bem f. f. Begirfsamte Geifenberg, als Gericht, wird biemit bekannt gemacht:

Es fei über bas Unfuchen bes Beren Bojef Starre, Sandelsmannes bon Laibad, gegen Johann und Maria Stebe von hinnach Ronft. Mr 14, mei gen schuldigen 258 fl. 2 fr. C. M. c. s. C. in Die exetutive öffentliche Beifteigerung ber , Dem Beb tern geborigen, im Grundbuche ber Berrichatt Bobels berg sub Rettf. Rr. 265 vorkommenden, im gerichte lich erhobenen Schähungswerthe von 684 fl. 40 ft. G. M. gewilliget, und zur Bornahme berfelben bie brei Feilbietungstagsahungen auf ben 28. 30 vember f. 3, auf ben 8. Janner und auf ben 9. Feibruar 1857, jedesmal Bormittags um 10 uhr im Orte der Realität mit dem Unhange bestimmt worten, bag tie feilzubietenbe Realitat nur bei ber werthe an den Meiftbietenden hintangegeben werde. letten Feilbietung auch unter bem Schapungemerthe

Das Schahungsprotofoll, der Grundbuchet, an beit Meiftbietenden hintangegeben werbetraft und bie Ligitationsbedingniffe fonnen bei bie fem Gerichte in ben gewöhnlichen Umtoftunden ein-

gefeben werben. R. f. Begirteamt Geifenberg, als Gericht, am 24. September 1856.

3. 2157. (2)

Ebitt. Bon dem f. f. Begirtsamte Rrainburg, Bericht, wird ben unbefannt wo befindlichen Urban Raifer, Johann Jelouscheg und Maria Jolousches, geb. Raifer, hiermit bedeutet, daß die für fie ausgefertigten Rubriten bes von Matthaus Erichen, gegen Safob Plefcha von Drulout überreichten Teil-